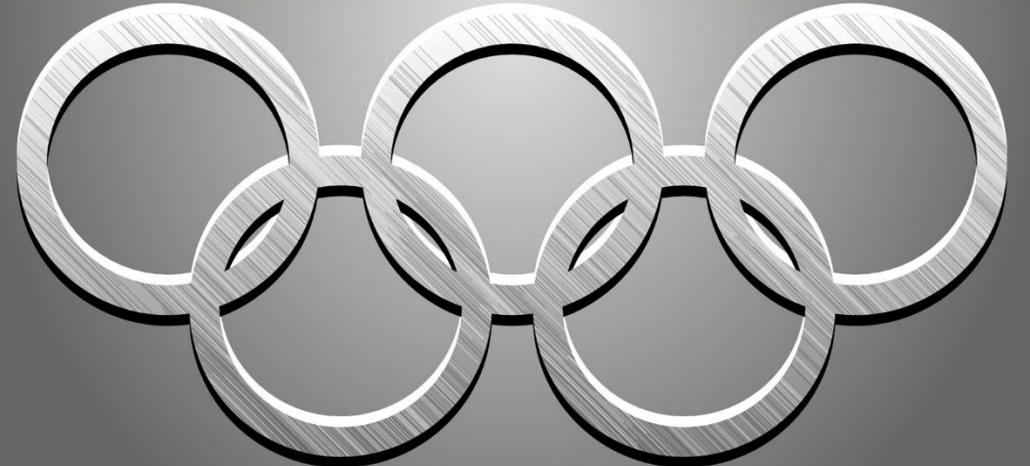
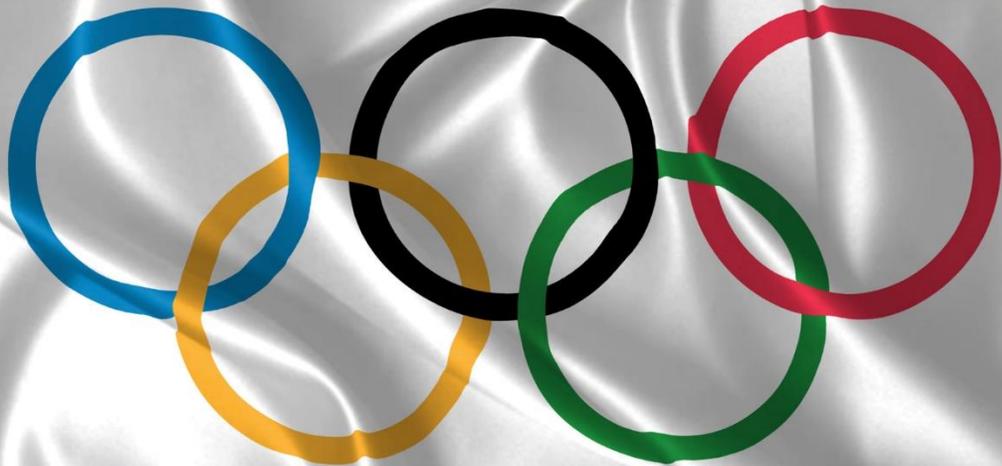


Entschuldigung

Olympia 2022



Entschuldigung und Dank an China und seine Menschen



- Eröffnungsfeier in Peking
- Vorher, während und seitdem – Diffamierung von „Olympia in China“ in unendlicher Wiederholung
- **„Schwarzer Kanal“** in Dauerschleife
- Negativ-Propaganda pur, bewusste Fehlinformation
- Geschämt, peinlich, weggedreht, Ton ausgeschaltet

Nicht alle Deutschen denken so – gerade unter uns Ostdeutschen ist dies vielen ebenso peinlich wie mir. Sie sind genauso beschämt darüber, wie ich.

Ich bitte um Entschuldigung

Danke an China und seine Menschen

- für die **nachhaltigsten olympischen Winterspiele** der letzten Jahrzehnte
- für die bestmöglichen Winterspiele in Corona-Zeiten

China war die ideale Wahl – ein IOC Glücksfall



Meine Meinung (Dirk Liesch, Chemnitz) begründe ich im Folgenden

- Diffamierung und Negativpropaganda sind bekannt

Gliederung meiner Begründung:

1. **nachhaltigste olympische Winterspiele** der letzten Jahrzehnte
2. **bestmöglichste Winterspiele in Corona-Zeiten**
3. Boykott von olympischen Spielen im Rückblick
4. Menschenrechte & Pressefreiheit
5. Eröffnungsfeier und bisherige Winterspiele

Danke auch dem IOC für diese richtige Vergabe der Spiele und Thomas Bach, dass er trotz der Kritik dafür einsteht.

olympischer Gedanke: Verbunden im Sport sollen sich die Athleten eines jeden Landes über Kriege und Krisen hinweg in ihren Disziplinen messen. Die olympische Bewegung ist eine Bewegung des Friedens, in deren Mittelpunkt der Mensch steht, ganz gleich welcher Nation, und zwar mit seiner körperlichen Stärke, Willenskraft und seinem schöpferischen Geist.

Nachhaltigkeit: Die Negativ-Propaganda (Schwarze Kanal)

»Die unnachhaltigsten Olympischen Spiele aller Zeiten«

Von Michael Frühlingsdorf

25.01.2022, 00.11 Uhr • aus **DER SPIEGEL 4/2022**

www.spiegel.de

Nachhaltige Winterspiele in Peking - die olympische Mogelpackung

Stand: 30.12.2021, 16:43 Uhr www.sportschau.de

Peking - ein fragwürdiger Olympia-Gastgeber

Sportschau | 12.12.2021 | 10:37 Min.

Peking 2022: Winterspiele ohne Schnee?



Made for minds.

29.1.2022, www.dw.com

Winter ohne Schnee, Spiele ohne Freiheit: Was soll Olympia in Peking?

31.01.2022 · Hart aber fair · Das Erste

www.ardmediathek.de

Besonders nachhaltig oder bloß Fassade?

Stand: 30.12.2021 08:01 Uhr www.tagesschau.de

In fünf Wochen sollen die Olympischen Spiele in Peking beginnen. Nach Angaben der Veranstalter werden die Winterspiele besonders nachhaltig und umweltfreundlich sein. Experten bezweifeln das.

Winterspiele in Peking 2022 / „Es ist ein Wahnsinn“

14.11.2021, www.deutschlandfunk.de

Nachhaltigkeit: Die Sportstätten

Olympische Austragungsorte Beijing 2022
<https://olympics.com/de/beijing-2022/austragungsorte>



Nachhaltigkeit von

Sportstätten & Sportgebieten:

- Bauaufwand + Flächenverbrauch
- Nachnutzungspotential
- CO2 freundliche Erreichbarkeit
- Ressourcenverbrauch im Betrieb
- Klimaneutralität

Nachnutzung olympisches Dorf + Sportstätten der Sommerspiele 2008, inkl. Infrastruktur und ÖPNV Verkehrsanbindung

- Nationalstadion (Eröffnungs- & Schlussfeier, 2008)
- Nationales Schwimmzentrum (Curling, 2008)
- Nationales Hallenstadion (Eishockey, 2008)
- Wukesong Arena (Eishockey, 2008)
- Hauptstadt – Hallenstadion (Shorttrack, Eiskunstlauf, 2008)
- Nationale Eisschnelllaufhalle (**Neubau** mit im Olympiapark 2008)
- Big Air Shougang (Ski Freestyle & Snowboard Big Air, **Neubau**)

neue Wintersportgebiete um Peking

- **Yanqing-Gebiet**, 75 km von Zentrum Pekings (National Sliding Centre: Bob, Skeleton, Rodeln / Nationales Ski Alpin Zentrum: Ski Alpin / Olympisches Winterdorf Yanqing)
- **Zhangjiakou-Gebiet**, ca. 180 km von Peking (Nationales Biathlonzentrum, Nationales Skisprungzentrum, Skilanglaufzentrum, Genting Snowpark: Freestyle+Snowboard Anlagen, Olympisches Dorf Zhanjiakou)

Nachhaltigkeit: Die Sportstätten – Anreise & Transport

350 Stundenkilometer schnell und niemand am Steuer

🕒 Lesezeit: 1 Minute



Neu in Betrieb: Zwischen Peking und Zhangjiakou fährt seit Ende Dezember ein fahrerloser Hochgeschwindigkeitszug.

Quelle: news.cn

www.handelszeitung.ch, 22.1.2020

Schnellfahrstrecke Peking-Zhangjiakou (alle drei Cluster der olympischen Spiele innerhalb **1 Stunde mit dem Zug** erreichbar)

- **Zhangjiakou** ist selbst eine Vier-Millionen-Stadt (> als Berlin, weit mehr als doppelt so groß wie München)
=> die Verbindung wird also nicht nur für Wintersport genutzt)
- **Peking** hat 21 Millionen Einwohner, der Großraum Peking wird zukünftig auf 100 Mio. Einwohner wachsen
(Deutschland+Österreich+Schweiz = 100,5 Mio. Einwohner)

Wie viele Skigebiete haben Deutschland, Österreich und Schweiz?

Wie sind diese erreichbar, per Hochgeschwindigkeitszug in max. 60 min? Mit einer Zuglinie, die alle verbindet und auch in der Nicht-Skisaison gut ausgelastet ist?

=> **Nachhaltigkeit der Infrastruktur & Transportstrecken die ihresgleichen sucht und nicht annähernd in D-A-CH zu finden ist => sehr vorbildlich = ein Vorbild auch für Deutschland**

Nachhaltigkeit: Wintersport – nur für Reiche

Big Air Shougang

Quelle: <https://olympics.com/de/beijing-2022/austragungsorte>



Big Air Shougang wird im Shougang Park in Peking beleuchtet (Foto von Lintao Zhang/Getty Images)

Freestyle/Snowboard Big Air Schanze **innerhalb Pekings** in altem Stahlwerk

*„Ob das neue touristische Angebot aber wirklich von einer breiten Masse der Bevölkerung wahrgenommen wird und nicht **nur von der wohlhabenden Mittel- und Oberschicht**, darf zumindest bezweifelt werden.“*

Quelle: Nachhaltige Winterspiele in Peking - die olympische Mogelpackung, 30.12.2021: www.sportschau.de

Wer kann sich in Deutschland alpinen Wintersport leisten?

Die „breite Masse“ oder die „Mittelschicht“?

Dürfen Chinesinnen auch zukünftig keinen Wintersport betreiben, weil sie sich das in der Vergangenheit noch nicht leisten konnten?

Sollen die, die es sich leisten können in die Alpen oder die Rocky Mountains fliegen, statt max. 1h Zug zu fahren?

Reichen nicht schon bei 20% Mittelschicht die 20 Millionen aus dem 100 Mio. Einzugsbereich, um die Anlagen wirtschaftlich sinnvoll auszunutzen?

Nachhaltigkeit: Gigantismus-Kritik - Skisprungschanze



Quelle: www.skisprungschanzen.com

- Ganzjahresnutzung /Multifunktionsnutzung
- Wasserkreislauf
- Wie viele andere Skisprungschanzen in China?
- Trainingsanlagen der Nationalteams

Kosten und Milliardengräber

So rechnet sich China Olympia schön

16.02.2022 12:58 Uhr

Quelle: www.zdf.de

Offiziell beziffert China die Kosten für Olympia mit gut vier Milliarden Euro. Experten halten das Zehnfache für realistisch. Und ob sich die Investitionen auszahlen - fraglich.



Schanzenanlage in Zhangjiakou für die Olympischen Winterspiele 2022 in Peking.

Quelle: pr

kein Schnee / kein Wasser

„**Die Schneemenge, die in China gebraucht wird, ist die gleiche** wie bei den Olympischen Winterspielen in Pyeongchang 2018 oder in Sotschi 2014. Von der Menge ändert sich hier nichts. Außerdem wird hier immer von Wasserverbrauch gesprochen. Aber das Wasser wird nicht verbraucht. Das Wasser ändert nur seinen Aggregatzustand. Wenn es wieder schmilzt, wird es in **riesigen Drainagesystemen** gesammelt. Danach wird das Wasser dem Kreislauf wieder zurückgeführt. **Das gesamte Wasser, das wir als Schnee auf die Pisten bringen, kommt zu 100 Prozent wieder zurück.** Was in Peking dazukommt, ist, dass wir hier ein **extrem kaltes und trockenes Wetter haben. Für die Beschneigung ist das optimal. Der Stromaufwand** des produzierten Schnees **ist viel geringer als** in Pyeongchang, Sotschi oder **auch bei uns in den Alpen.**“

„... Wir liegen bei **1,3 Millionen Kubikmetern Wasser**, die wir benötigen haben.“

Michael Mayr (verantwortlich für die Beschneigung bei den Olympischen Spielen. Technoalpin produziert bereits für die siebenten Winterspiele Kunstschnee.)

Durch Dauerfrost über Monate bleibt Schnee ohne Schmelzen liegen = gutes Wintersportgebiet !

Olympische Winterspiele ohne Naturschnee: "Geht nicht darum, die Natur zu übergehen"

Technoalpin ist für die Beschneigung verantwortlich. Über schneelose Spiele, den Umweltschutz und die Zukunft des Skifahrens

Interview / Matthias Balmetzhofer

2. Februar 2022, 12:00, [373 Postings](#)

Quelle: www.derstandard.de



Laut Michael Mayr fällt an den Austragungsorten rund um Peking "schon jeden Winter Schnee, nur nicht viel".

Foto: Reuters/Pawel Kopczynski

Nachhaltigkeit: kein Wasser / kein Schnee / Energiefresser



Olympische Winterspiele 2022 in Peking

Nachhaltige Winterspiele in Peking - die olympische Mogelpackung

Stand: 30.12.2021, 16:43 Uhr

Quelle: www.sportschau.de

Selbst wenn es 2 Mio. m³ Wasser wären, statt 1,3 Mio.:

- Peking hat 21 Mio. Einwohner
< 100 l /Einwohner waren einmalig für den gesamten Kunstschnee der Olympischen Spiele notwendig

Eine deutsche Familie spült **täglich** soviel Wasser die Toilette hinunter !!!

Selbst wenn wegen Verdunstung und Abdrift nur 70-80% des Wassers recycelt werden, ist das großartig.

=> zwei Eimer Wasser pro Pekingerin für die Wiederholung der Winterlandschaft der Olympischen Spiele in den kommenden Jahren

Der Stromaufwand des produzierten Schnees ist viel geringer als in Pyeongchang, Sotschi oder auch bei uns in den Alpen.“ Michael Mayr (siehe vorige Seite)

Strom dafür aus 100% erneuerbaren Energien

Danke China, für diese bisher einzigartige Nachhaltigkeit bei olympischen Winterspielen

Sollte es doch einen Gott geben, war der über die „China-Hetze“
offensichtlich ebenso verärgert wie ich ... und sandte reichlich Schnee ... gleich an mehreren Tagen.

Quelle:
Olympia Übertragungen,
ARD, vom 13.2.2022
und 17.2.2022
(live & Mediathek)

Verschiebungen
wegen zu starkem
Schneefall
(13.2.2022)

*Wahrscheinlich wird dadurch bei Olympia 2022
sogar mehr Wasser nachträglich aufgefangen,
als für den Kunstschnee aufgewendet wurde.*



1:40:29.5



Nachhaltigkeit: erneuerbare Energie



Olympische Winterspiele 2022 in Peking

Nachhaltige Winterspiele in Peking - die olympische Mogelpackung

Stand: 30.12.2021, 16:43 Uhr

Quelle: www.sportschau.de

Selbst wenn die 100% erneuerbare Energien bisher nur „symbolisch“ ist“ (wie der meiste „Ökostrom“ in Deutschland auch)

Es ist eine ideale Gegend für Windkraft und Solar => windig, sonnig, karg, kaum Vegetation, wenig besiedelt, keine ertragreiche Landwirtschaft möglich

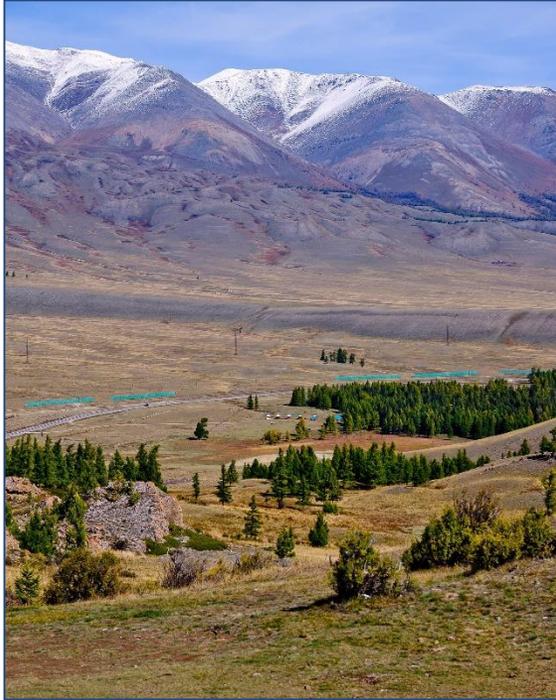
=> Auch größere Tourismusgebiete und Wirtschaft mit 100% erneuerbarer Energie versorgbar, zudem weder fruchtbare Böden, noch intensive Vegetation die beeinträchtigt werden, weil „Trockensteppen“-Gebiet



Keine Ackerlandverschwendung, wie z.B. in Deutschland



Nachhaltigkeit: Landwirtschaft, Natur, Armutsbekämpfung



Trockensteppe

Was ist aus Nachhaltigkeitsbetrachtung sinnvoller, für den „Ski-Zirkus“?
 ... mit Pisten, Hotels, Restaurants, Infrastruktur, sowie Windrädern und großflächigen Solaranlagen für erneuerbare Energie.

Wo scheint die Sonne öfter und bläst der Wind mehr?
 Wo wird weniger „fruchtbares Land“ zerstört?
 Wo nutzt die wirtschaftliche Entwicklung mehr?

Brauchen die Bewässerungsanlagen für die Landwirtschaft mehr oder weniger Wasser, als ein Skigebiet mit 70-80% Wasserkreislauf ?

Sollen Arme arm bleiben und Reiche noch reicher werden?



Ein Bauer in der entlegenen Provinz Gansu macht Pause. Ein Anti-Armuts-Programm der Ifad hilft den Dorfbewohnern von Linfang, mit besserer Bewässerungstechnik die Ernte zu verbessern. © IFAD / Qilai Shen

Quelle: www.welthungerhilfe.de, 04/2021

Alpen



Ischgl gilt als Après-Ski-Hotspot. Geht es beim Skifahren überhaupt noch darum, die beglückende Erfahrung zu machen, auf Skiern in der Natur unterwegs zu sein? (Foto: Felix Hörhager/dpa)

Quelle: www.sueddeutsche.de, 23.1.2019

bestmögliche Winterspiele in Corona-Zeiten

Erstmals kein Corona-Fall in der Olympia-Blase

AKTUALISIERT AM 14.02.2022 - 08:11

Quelle: www.faz.net



10 Tage nach Beginn, ist „Olympia“ Corona-frei, **trotz Omikron**

Handball-EM | Corona

Mehr als 100 infizierte Spieler - Superspreader Handball-EM

Stand: 23.01.2022, 13:45 Uhr

Quelle: www.sportschau.de

Verschiebung wäre falsch gewesen:

- Sommerspiele Tokyo:
 - im März 2020 gab es noch keinen Impfstoff
 - die genaue Covid-19 Risikolage unbekannt
 - Japan hätte für die Sommerspiele keine „Blase“ nach Chinesischem Vorbild realisieren können
- Winterspiele Peking:
 - Jede Teilnehmerin (Sportlerinnen, Betreuer, Reporterinnen etc.) hatten ausreichend Zeit zum Impfen
 - **China war das einzige Land der Welt, was eine solche „sichere Blase“ in der Realität umsetzen konnte.** Ein riesiger Glückstreffer für das IOC !
- Olympiade = 4 Jahre (gesamter Zeitraum der punktgenauen Vorbereitung auf die „Spiele“)
- **Teilnehmer haben sich für „dieses Jahr“ qualifiziert** (diesen Zeitpunkt), ein Jahr später wären ca. 20-30% Andere, dann bessere Sportlerinnen qualifiziert, oder es würden nicht die aktuell Besten teilnehmen.
- Verschiebung würde etliche Teilnehmer um ihre Chance bringen (Leistung, Verletzungen, Alter, Kosten ...)
- Zusatzkosten und Aufwand der Verschiebung sind riesig (ca. 2,3 Mrd. Euro waren es in Japan)

Danke China, für diese sicheren Spiele in Corona –Zeiten und den Beweis, dass das geht!

Boycott von olympischen Spielen im Rückblick

Die Unterstützung der afghanischen Regierung durch sowjetische Streitkräfte (ab Ende Dezember 1979) führte zum **Boycott der Olympischen Sommerspiele 1980 in Moskau**. Dem Aufruf zum Boycott seitens der USA schlossen sich **42 westliche und islamische Länder inklusive der BRD** an. Die USA und die westlichen Länder unterstützten dafür die Freiheitskämpfer und demokratischen Kräfte in Afghanistan, die Mudschahedin (aus denen später die Taliban, al-Kaida und der IS entstanden). Der Erfolg ist heute offensichtlich:



1960

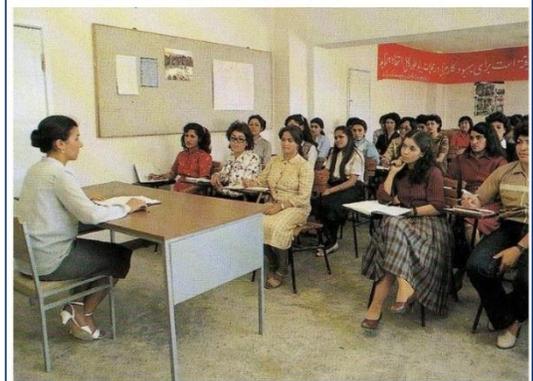
2016

Quelle der Bilder: www.curioctopus.de



Im Jahr 1983 werden Studenten der Wissenschaftlichen Fakultät der Universität von Kabul vom sowjetischen Professor V. L. Efilow in Spektroanalyse unterrichtet. In den 1960er Jahren bevölkerten ausländische Gelehrte den Campus und lehrten neue Themen wie Konstruktivismus, Formalismus und Kapitalismus.

Ein Klassenzimmer für Frauen, ca. 1980



Eine Studentin in Kabul raucht eine Zigarette und ist in ein Gespräch mit einem jungen Mann verwickelt. Aufnahme aus dem Jahr 1972.



Alphabetisierungskurs für Arbeiter einer Stickstoffdüngeranlage, Mazar-i-Sharif, 01.08.1981 / Foto © Waleri Skustow/Sputnik



Ronald Reagan mit Mudschahedin, 1983 [Weitere Einzelheiten](#)

Empfang der afghanischen demokratischen Kräfte bei Ronald Reagen, 1983, Quelle: wikipedia

2021: westlicher Demokratisierungsprozess abgeschlossen

Diplomatischer Boykott von Olympia 2022 in Peking



Es gibt offensichtlich auch viele Uiguren, die nicht unterdrückt werden.

Gewisse Parallelen zu Afghanistan 1980 und dem damaligen Olympia Boykott sind für mich erkennbar.

2000 gab es 20.000 von China finanziell unterhaltene Moscheen in Xinjiang. (Quelle: [Wikipedia](https://de.wikipedia.org))



Quelle: de.wikipedia.org

Es gab eine Reihe von gewalttätigen Vorfällen.

„...die die chinesischen Staatsmedien schnell als extremistischen Terror deklarierten. Nach den Terroranschlägen des 11. September 2001 hatte die chinesische Führung unmissverständlich darauf bestanden, dass es sich bei den uigurischen Separatisten um Terroristen handle, die vom islamischen Fundamentalismus inspiriert seien“ [Quelle: Wikipedia](https://de.wikipedia.org)



mindestens 22 Uiguren waren sogar in Guantanamo inhaftiert !

Was waren die Gründe der Politikänderung nach 2001?
 Wie islamistisch ist der „uigurische“ Islam? Welche reale Gefahr geht davon aus?
 Wie geht die US-Regierung mit al-Kaida- / IS –Aktivisten um?

Was hat der Boykott 1980 gebracht? – Das heutige Afghanistan. **Olympia steht für Völkerverständigung und Frieden.**

Eröffnungsfeier und bisherige Winterspiele

4. Februar 2022 um 16:47 Uhr

Quelle: [rp-online.de](https://www.rp-online.de)

Olympische Eröffnungsfeier

Uigurin entzündet olympisches Feuer in Peking



Dinigeer Yilamujiang (l) entzündet zusammen mit Zhao Jiawen das olympische Feuer.

Foto: AFP/ANTHONY WALLACE

- Angemessene Reaktion auf den politischen Boykott aus den westlichen Nationen
- Sehr schöne Eröffnungsfeier, beeindruckend und trotzdem nicht pompös
- Die „Schneeflocken“, die ein gemeinsames Ganzes bilden, ein tolles verbindendes Bild

olympischer Gedanke: Verbunden im Sport sollen sich die Athleten eines jeden Landes **über Kriege und Krisen hinweg** in ihren Disziplinen messen. Die olympische Bewegung ist **eine Bewegung des Friedens, in deren Mittelpunkt der Mensch steht, ganz gleich welcher Nation**, und zwar mit seiner körperlichen Stärke, Willenskraft und seinem schöpferischen Geist.

- Tolle Anlagen
- einmalige Organisation
- Klasse Wettkämpfe
- Wirkliches Winterwetter
- Freundliche Gastgeber
- Glaubwürdige Nachhaltigkeit



Danke China



Das »Vogelnest«-Stadion in Peking: Die Spiele haben begonnen Foto: Li Xin / dpa
Quelle: [spiegel.de](https://www.spiegel.de), 5.2.2022

DIE „olympische Botschafterin 2022“: 2x Gold, 1x Silber

Vielleicht das Zitat der Spiele:

„Wenn ich in den USA bin, bin ich Amerikanerin. Wenn ich in China bin, bin ich Chinesin.“ [Ailing Eileen Gu, 18J.](#)



AFP Ailing Eileen Gu beim Big Air

Quelle: www.lesoir.be, 5.2.2022